

## Regina Michaletz-Stolz



### Kurzvita

- Jahrgang 1963, verheiratet, drei Kinder
- Gesundheits- und Krankenpflegerin
- M.A. Pflegewissenschaft,  
B.A. Pflege/Pflegemanagement

### Berufliche Tätigkeit

- 1987-2010: Gesundheits- und Krankenpflegerin in mehreren Krankenhäusern
- 1998-2010: Gesundheits- und Krankenpflegerin im Paul-Lechler-Krankenhaus Tübingen. Teil des Geriatrischen Zentrums Tübingen, seit 2007 mit palliativer Einheit.
- Seit 2010: Pflegeexpertin/ Projektleitung in den Kliniken für Neurologie, Neurochirurgie, Radioonkologie. Stabstelle der Pflegedirektion, Universitätsklinik Tübingen.

### Berufliche Weiterbildung

- 2003 Palliative Care Grundkurs 160 Stunden, Ravensburg
- 2005 Pain Nurse-Schmerzmanagement in der Pflege, Nürnberg
- 2007 Moderatorin für Palliative Praxis
- Zahlreiche Weiterbildungen im Bereich Geriatrie, Demenz, Schmerz, Ethik

### Sonstige relevante Tätigkeit:

- 2004/2005 Innerbetriebliche Fortbildung Palliative Care, Paul-Lechler Krankenhaus
- 2007 Praxissemester im Seniorenzentrum am Rosengarten, Bondorf
- 2007/2008 Projekt „Patienten/innen mit Demenz im Akutkrankenhaus“
- Seit 2008 Workshop „Wickel und Auflagen in der Palliativpflege“ auf dem Fachtag Palliative Care, Tübingen

### Motivation

Durch meine langjährige Tätigkeit in der direkten Pflege alter Menschen, bin ich überzeugt von der Notwendigkeit einer Basisqualifikation möglichst vieler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Palliative Care. Das Curriculum „Palliative Praxis“ setzt hier in ausgesprochen praxisnaher Art und Weise an. Das Curriculum ermöglicht es, die Schulung gezielt an die unterschiedlichen Gruppen anzupassen und ermöglicht es den Teilnehmenden ihren Erfahrungsschatz einzubringen. Das dies spannend ist und viel Freude macht, habe ich in zahlreichen Schulungen erfahren können.

### Kontaktinformation

**regina.stolz@web.de**  
Telefon: 07032/ 34927